





Pressemappe

Inhalt

Kernbotschaften	04
Unternehmensvorstellung	08
Was PreZero antreibt	10
Die Geschichte von PreZero	12
Geschäftsbereiche, Marken und Projekte	16
Kooperationen mit Mehrwert	19
Zahlen, Daten & Fakten	22

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern im Text die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.



Wir **übernehmen**
Verantwortung
und fördern die
Kreislaufwirtschaft!

Thomas Kyriakis, Vorstandsvorsitzender PreZero

Unsere Kernbotschaften



Als Teil der Schwarz Gruppe **übernehmen wir Verantwortung** für die von uns in Verkehr gebrachten Verpackungen. Indem wir Wertstoffkreisläufe schließen, **fördern wir die Kreislaufwirtschaft** insgesamt und leisten damit einen nachhaltigen Beitrag für den Klimaschutz.

Wir wollen unserer **Verantwortung gegenüber nachfolgenden Generationen** gerecht werden und das Potenzial der Schwarz Gruppe für PreZero nutzen, um **Umweltinnovationen und Nachhaltigkeit zu skalieren**.

Die Schwarz Gruppe ist **weltweit die erste Unternehmensgruppe, die einen kompletten Wertstoffkreislauf abbildet**. Wir beweisen, dass eine **Verbindung von Ökologie und Ökonomie** möglich ist.

Mit unserem täglichen Einsatz von Entsorgung bis Recycling **sorgen wir dafür, dass unsere Umwelt sauber bleibt** und ermöglichen damit **unseren Kindern** und deren Kindern eine lebenswerte Zukunft.

Abfälle sind Wertstoffe am falschen Ort. Wir tragen täglich dazu bei, dass **Wertstoffe im Kreislauf** geführt werden und ein **neues Leben erhalten**.

Unternehmensvorstellung

PreZero – Neues Denken für ein sauberes Morgen

PreZero ist ein international tätiger Umweltdienstleister, der im Abfall- und Recyclingmanagement aktiv ist. Das im Jahr 2009 als GreenCycle gegründete Unternehmen ist als Umweltsparte Teil der Schwarz Gruppe aus Neckarsulm, zu der auch die Handelsunternehmen Kaufland und Lidl sowie die Schwarz Produktion gehören.

Mit über **550.000 Mitarbeitern** ist die **Schwarz Gruppe weltweit vertreten**. Insbesondere in Europa und in Nordamerika betreibt das Unternehmen rund 13.300 Filialen und Märkte. Im Geschäftsjahr 2021 betrug der **Umsatz 133,6 Milliarden Euro**. PreZero ist ebenso international vertreten und beschäftigt aktuell rund 30.000 Mitarbeiter an über 475 Standorten in Deutschland, den Niederlanden, Belgien, Luxemburg, Polen, Schweden, Österreich, Italien, Spanien, Portugal und den USA.

Gemeinsam mit seinen Kunden verbindet PreZero Ökonomie mit Ökologie und begleitet deren erfolgreiche und nachhaltige Entwicklung mit dem großen Ziel, Kreisläufe zu schließen. Mit der Aufteilung in die **drei Geschäftsbereiche Dual, Wertstoffe und Recycling** deckt PreZero selbst bereits wesentliche Stufen entlang der Wertschöpfungskette ab. Dabei ist das Duale System mit seiner Lizenzierungstätigkeit das strategische Bindeglied zwischen Hersteller und Entsorger; im Bereich Wertstoffe sorgt PreZero für die getrennte Erfassung, Sortierung sowie fachgerechte Aufbereitung von Abfällen verschiedenster Fraktionen, welche wiederum im Bereich Recycling zu neuen Produkten verarbeitet werden. Insgesamt werden rund 25 Millionen Tonnen Wertstoffe von PreZero gesammelt und der weiteren Verwertung zugeführt. Außerdem werden 230.000 Tonnen Rezyklat in Europa und den USA dem Recycling zugeführt. PreZero möchte nicht nur der klassische Entsorger, sondern der moderne Wertstoffmanager der Zukunft sein.

Operativ ist PreZero **für rund 40 Millionen Bürger** in Europa **als kommunaler Entsorger tätig** und Entsorgungspartner für die unterschiedlichsten gewerblichen Kunden. Zudem kümmert sich das Unternehmen mit seiner Tochter GreenCycle um das Wertstoffmanagement innerhalb der Schwarz Gruppe.

Ergänzt wird das Portfolio durch verschiedene Fachbereiche und Marken. So gestaltet der Bereich **GreenCycle** praxistaugliche Ideen für den sorgsamen Umgang mit unseren Ressourcen und ist der Wertstoffmanager innerhalb der Schwarz Gruppe. Mit der Marke **PreTum** werden zusätzlich intelligente Mehrweg-Ladungsträger und Pooldienstleistungen entwickelt, welche die gesamte Lieferkette effizient sowie transparent neu gestalten und damit ganz entscheidend optimieren. Zu guter Letzt gehört auch **OutNature** zu PreZero. OutNature entwickelt und vertreibt innovative und nachhaltige Faser- und Papierprodukte für Verpackungslösungen in Handel und Industrie. Und das mit einem neuen Material: Mit den Fasern der **Silphie-Pflanze** setzt OutNature auf einen Rohstoff, der eine ökonomisch wie ökologisch sinnvolle Alternative zu Baumholz-Frischfasern in der Papierherstellung bieten kann.



Unternehmensvorstellung

Was **PreZero** antreibt

PreZero setzt sich für eine saubere Zukunft ein, in der ein effizienter und vollständig geschlossener Wertstoffkreislauf unsere Umwelt schützt und nachhaltig Werte schafft. Der eigene Anspruch lautet: Wir wollen Ressourcen schonen und die Menge des Abfalls, der nicht wiederverwertet werden kann, gegen Null reduzieren – PreZero eben. Als Umweltsparte der Schwarz Gruppe verfolgt PreZero die Idee eines geschlossenen Kreislaufes: vom vollständig verwertbaren Produkt über Handel und Entsorgung bis zum nachhaltigen Recycling und der Wiederverarbeitung zu neuen Produkten.

Mit einer klaren Vision und Mission hat PreZero seinen Fokus dabei auf die elementaren Herausforderungen der Zukunft gelegt und sich als innovativer Lösungsanbieter positioniert.



DIE VISION:

Neues Denken
für ein sauberes Morgen.



DIE MISSION:

Mit unseren neuartigen
Umweltservices schließen
wir Kreisläufe und schonen
so Ressourcen.



Denn die Zukunft gehört denen, die sie gestalten – PreZero denkt und handelt **innovativ, effizient sowie verantwortungsvoll**. Dabei ist PreZero stets offen für Neues und nutzt das Potenzial sowie die Vielfalt aller Mitarbeiter. Zudem steht PreZero in regem Austausch mit Hochschulen und fördert über Kooperationen den Forschungs- und Wissensdrang von Studierenden. PreZero denkt voraus und macht sich Gedanken, mit welchen Konzepten die Probleme der Kunden von morgen gelöst werden können. Daher investiert PreZero auch konsequent in **moderne Technologien** und arbeitet stetig an seinem Anspruch, neu zu denken.

Dieser Innovationsgedanke hat zur Entwicklung zahlreicher nachhaltiger Lösungen geführt. Recyclingprodukte wie **Recyclingpapier** in der Schwarz Gruppe, **Haushaltswaren aus recyceltem Kunststoff** von PreZero oder **Biogas aus Lebensmittelabfällen** sind nachhaltige Ergebnisse aus Effizienzsteigerungen. PreZero gibt keine Abfälle verloren, sondern sieht darin Wertstoffe am falschen Ort.

Um seine Ziele zu erreichen, geht PreZero neue Wege, begleitet von den Werten des Unternehmens: verbunden, selbstbestimmt, strukturiert, pragmatisch und wertschätzend. Das sind die zentralen Werte, die täglich gelebt werden. Sie beschreiben, was PreZero ausmacht und wofür das Unternehmen steht.

Unternehmensvorstellung

Die Geschichte von PreZero



PreZero ist ein junges Unternehmen, das vielfältige Erfahrungen zusammenbringt. Als Vertriebsorganisation der GreenCycle wurde im Jahr 2018 mit PreZero.com eine **online basierte Plattform** geschaffen, auf der Kunden in Echtzeit ein Angebot für die Entsorgung von Wertstoffen und Abfällen unterschiedlichster Fraktionen einholen können. Nicht absehbar zu diesem Zeitpunkt: Nur ein Jahr später soll die Marke PreZero alle Dienstleistungen der 2009 gegründeten GreenCycle im Bereich Abfall- und Recyclingmanagement bündeln – und das von der Beratung über die Entsorgung bis zur weiteren Verwertung.

2009

Gründung unter dem Namen GreenCycle

Die **GreenCycle** schaut zu diesem Zeitpunkt bereits auf mehr als zehn Jahre Erfahrung im Wertstoffmanagement zurück. Das Unternehmen der Schwarz Gruppe aus dem baden-württembergischen Neckarsulm war ursprünglich für das Management der Wertstoffe von **Lidl, Kaufland und der Schwarz Produktion** zuständig. Das steigende Know-how und der Erfolg des Wertstoffmanagements in der Schwarz Gruppe führten jedoch zur Ausweitung des Leistungsangebotes auf Dritte.

Einstieg in das operative Entsorgungsgeschäft

Parallel zur Gründung der Marke PreZero fanden die ersten Gespräche zur **Übernahme der Tönsmeier Gruppe** statt. Das in dritter Generation familiengeführte Entsorgungs- und Recyclingunternehmen aus Porta Westfalica wurde bereits im Jahr 1927 als „Bahnamtliche Spedition“ gegründet und 1958 erstmals mit der Durchführung einer staubfreien Müllabfuhr beauftragt. Anfang der 1990er Jahre folgte die Eröffnung erster Standorte in den neuen Bundesländern und Pionierarbeit für das **neu geschaffene Duale System in Deutschland**.

2012

Expansion in der Gruppe



2010/11

Neue Geschäftsfelder



2016

Externes Beratungsgeschäft

Der Unternehmenserfolg wurde internationalisiert, als Tönsmeier 1996 in Polen die erste Niederlassung eröffnete. In den 2000er Jahren stiegen die Ostwestfalen ins Kunststoff- und Holzrecycling-Geschäft ein. 2005 folgte eine Beteiligung an der GRN Glasrecycling, 2006 und 2007 wurden die beiden Leichtverpackungs (LVP)-Sortieranlagen in Porta Westfalica und Oppin in Betrieb genommen. Nach umfangreichen Erneuerungen beträgt die Jahressortierleistung der beiden Anlagen inzwischen rund 240.000 Tonnen. 2010 eröffnete das Heizkraftwerk „Energie Anlage Bernburg“ (heute PreZero Energy).

Nach der erfolgreichen Übernahme wurde Tönsmeier im Frühjahr 2019 offiziell auch namentlich ein Teil von PreZero. Zeitgleich setzt PreZero mit der strategischen Partnerschaft mit der TSG Hoffenheim in Sinsheim ein weithin sichtbares Symbol für Nachhaltigkeit und Ressourceneffizienz: Die **PreZero Arena** mit dem Anspruch, einen ressourcenschonenden Stadionbetrieb zu etablieren.

PreZero ist mehr als ein Entsorgungsunternehmen und betrachtet den gesamten Wertstoffkreislauf und investiert in eine saubere Zukunft. Daher folgten 2019 mehrere fachliche Ergänzungen wie die **Integration des Biogasanlagenbetreibers Noll Biogas oder der Firma Lewedag**.

Auch das internationale Geschäft auf dem Gebiet des Abfall- und Recyclingmanagements wurde unter der Marke PreZero weiter ausgebaut. So wurde auch das in Kalifornien (USA) erworbene Unternehmen **RMG Recycling 2019 in PreZero US umbenannt**. Wenig später wurde mit Sky Plastic ein weiteres führendes Unternehmen im Recycling integriert. Mit zwei operativen Standorten in Haimburg (Österreich) und Fonte (Italien) verarbeitet die heutige **PreZero Polymers AG** Kunststoffabfälle und produziert daraus PP-, PE- und PS-Rezyklate.

Der Unternehmenserfolg wurde internationalisiert, als Tönsmeier 1996 in Polen die erste Niederlassung eröffnete. In den 2000er Jahren stiegen die Ostwestfalen ins Kunststoff- und Holzrecycling-Geschäft ein. 2005 folgte eine Beteiligung an der GRN Glasrecycling, 2006 und



Beginn der Expansion

2018

Die Marke PreZero entsteht



Zukauf Tönsmeier



Initiative geTon

Der internationale Ausbau des Entsorgungsgeschäfts wurde im Jahr 2019 durch den Spatenstich für den Neubau einer Sortieranlage im niederländischen Zwolle fortgeführt, die nach Inbetriebnahme 2020, im Juni 2021 durch einen Brand zerstört wurde. In Zwolle wurden jährlich rund 80.000 Tonnen Leichtverpackungen aufbereitet. Mit der Beteiligung von PreZero an der **Kunststoff Recycling Grünstadt** machte PreZero 2020 einen weiteren wichtigen Schritt auf dem Weg zu einem geschlossenen Wertstoffkreislauf, während nur wenig später PreZero US in Kalifornien die erste **LDPE-Recycling-anlage** eröffnete. Und auch in Polen freute sich PreZero im selben Jahr mit dem Entsorgungsunternehmen Komart über lokalen Zuwachs.

PreZero bündelt alle Abfall- und Recyclingtätigkeiten

2019

Rezyklat von PreZero

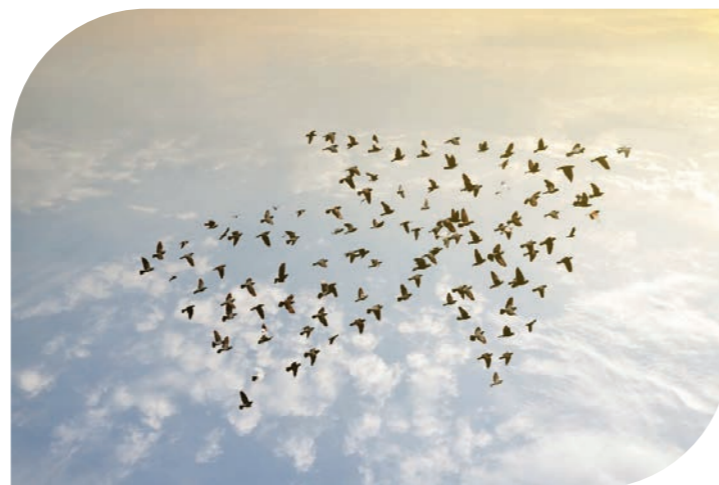


2020

Moderne Sortieranlagen



Neue Markenwelt



Weitere Expansion

2021

Duales System in Deutschland aktiv

Weitere Internationalisierung unter dem Dach der PreZero Stiftung

Der Ausbau des Unternehmens brachte 2020 auch einen einheitlichen Markenauftritt mit sich und die GreenCycle Stiftung wurde offiziell in **PreZero Stiftung** umbenannt. Neben PreZero wurden außerdem mit **PreTurn** und **OutNature** zwei neue Marken etabliert. 2020 hat PreZero zudem mit **PreZero Dual** ein eigenes Duales System auf den Markt gebracht, das seit Anfang 2021 auch in allen Bundesländern aktiv ist. Der geplante Kauf des Abfallgeschäfts des französischen SUEZ-Konzerns in den Niederlanden, Luxemburg, Deutschland und Polen wurde im September 2020 bekannt gegeben. Im Dezember erfolgte die erfolgreiche Akquisition von SUEZ Schweden mit 1.200 Mitarbeitern und 50 Standorten. Mit dem Erwerb von SUEZ in Deutschland, Polen, den Niederlanden und Luxemburg gewinnt PreZero im Juni 2021 insgesamt 7.200 neue Mitarbeiter und 140 Standorte hinzu. Mit dem Zukauf von Cespa/Ferrovia im Dezember 2021 gewinnt PreZero rund 16.000 neue Mitarbeiter und 140 Standorte hinzu und ist damit erstmals auch in Spanien und Portugal vertreten.



Ausbau in den USA, Integration SUEZ, etc.

Im belgischen Evergem hat PreZero 2021 eine neue Sortieranlage für Leichtverpackungen in Betrieb genommen. Rund 75.000 Tonnen Leichtverpackungen aus der Hauptstadt Brüssel und der Region Flandern werden in der vollautomatischen Anlage aufbereitet. Zeitgleich wurde die **Sortierkontor Nord GmbH & Co. KG (SKN)**, ein Joint Venture der Nehlsen AG und der PreZero Recycling Deutschland GmbH & Co. KG., inklusive einer neuen Sortieranlage für Leichtverpackungsabfälle in Bremen in Betrieb genommen. Die Anlage fasst eine Kapazität von 150.000 Tonnen pro Jahr.

Anfang 2022 hat PreZero eine neue Sortieranlage für Leichtverpackungen im bayerischen Eitting mit einer geplanten Anlagenkapazität von maximal 120.000 Tonnen in Betrieb genommen, die neben neuester Technik auch über KI-Sortierroboter verfügt. Im selben Jahr baut PreZero die Anlage für Kunststoffrecycling in Grünstadt aus. Mit den 35.000 Tonnen dort aufbereiteten Kunststoffabfällen können bis zu 33.000 Tonnen CO₂ im Jahr eingespart werden.

Unternehmensvorstellung

Geschäftsbereiche, Marken und Projekte

Dual – Europaweit gilt für Verkaufsverpackungen, dass die Produkthersteller auch für die Verpackung die Produktverantwortung im Sinne von Vermeidung, Wiederverwendung und Verwertung übernehmen. Mit PreZero Dual hat PreZero in Deutschland daher ein eigenes Duales System erfolgreich am Markt etabliert und steht Kunden als zuverlässiger Partner für die Lizenzierung von Verkaufsverpackungen zur Verfügung. Durch die effektive Nutzung der vorhandenen Entsorgungsstrukturen sowie den Ausbau mit innovativen Ansätzen will PreZero die Forderungen der EU zur weiteren Ausgestaltung der Kreislaufwirtschaft aktiv mitgestalten und vorantreiben.



Wertstoffe – mit PreZero Wertstoffe schöpft PreZero das Potenzial von Abfall so weit wie möglich aus. Von der getrennten Erfassung über die Sortierung bis hin zur Aufbereitung bildet das Wertstoffmanagement die Grundlage, um die Abfälle anschließend weiter verwerten zu können. Bei der Sammlung kommen eine moderne Fahrzeugflotte mit neuester Sicherheitstechnik sowie ein breites Angebot an unterschiedlichen Behältertypen zum Einsatz. Hierbei werden die Mitarbeiter durch neueste digitale Technologien unterstützt. Sind die erfassten Abfälle in einer der modernen Sortieranlagen von PreZero angekommen, ist der Anspruch von PreZero, die Stoffströme bestmöglich für eine weitere Verwertung zu trennen.

Leichtverpackungen werden derzeit an verschiedenen Standorten in Europa von PreZero aufbereitet. Hier werden in innovativen, hocheffizienten Trennverfahren Kunststoffe, Weißblech, Tetra Paks, Papier, Pappe, Karton und Aluminium sortiert. Aber auch



Wertstoffe aus Industrie und Handel wie Altpapier, Holz, Glas, Schrott und Metall sowie gemischte Gewerbeabfälle werden dort fachgerecht sortiert, aufbereitet und als hochwertige Rohstoffe wieder dem Markt zur Verfügung gestellt. Nicht mehr stofflich verwertbare Abfälle werden von PreZero als Ersatzbrennstoffe genutzt. Daraus erzeugt PreZero Energy klimafreundliche Energie und leistet somit einen Beitrag zur Versorgungssicherheit.

Recycling – PreZero Recycling sorgt dafür, dass die aufbereiteten Wertstoffe zu neuen Rohstoffen für die Industrie verarbeitet werden. Damit trägt PreZero dazu bei, Kreisläufe zu schließen.

In Europa ist PreZero mit PreZero Polymers führend im Bereich Recycling von Post-Consumer-Kunststoffen. Die Rezyklate von PreZero sind Ausgangsstoffe für neue Anwendungen in der industriellen Produktion und kommen u.a. im Garten- und Möbelbau, in Haushaltsgeräten, im Bauwesen, in Heim- und Büromöbeln sowie in der Automobilindustrie zum Einsatz.

Biologische Abfälle werden bei PreZero in eigenen Kompostier- und Vergärungsanlagen zu Biogas und Kompost weiterverarbeitet. Für alle anderen Stoffströme arbeitet PreZero in Europa mit einem Partner-Netzwerk aus Metall- und Glashütten und Papierfabriken zusammen. In den USA verfügt PreZero über hochmoderne Recyclinganlagen in Kalifornien und South Carolina. Kunststoffabfälle werden dort in hochwertige Rezyklate und organischer Abfall in proteinreiche Tierfutterprodukte umgewandelt. Diese Technologien machen PreZero zu einem Pionier für Kreislaufwirtschaftslösungen in den USA.



GreenCycle – vielseitiger Lösungsanbieter. PreZero kümmert sich mit seiner Tochter GreenCycle um das Wertstoffmanagement für die Handelssparten Kaufland und Lidl sowie die Schwarz Produktion. Mit dem Bereich Abfall- und Recyclingmanagement sorgt GreenCycle beispielsweise dafür, dass aus dem Papier- und Kunststoffabfall in den Filialen Kopierpapier und Foliensäcke entstehen, die als Verbrauchsmaterial in die Filialen zurückkehren. Zudem sind unter GreenCycle weitere Dienstleistungen zusammengefasst, die für die Schwarz Gruppe erbracht werden.

Weitere Informationen: www.greencycle.de



PreTurn – saubere und zukunftsorientierte Logistik mit

Ladungsträgern. PreTurn ist der Experte für die Themen intelligente Ladungsträger und Pooldienstleistungen. Als Vordenker und Wegbereiter für die saubere und zukunftsorientierte Logistik ist die Mission der Marke, gesamte Lieferketten mit innovativen Mehrweg-Ladungsträgern effizient und transparent neu zu gestalten und damit ganz entscheidend zu optimieren – sowohl im analogen Handling als auch im digitalen Controlling mithilfe der RFID Technologie. Zum Produktportfolio von PreTurn gehören die Heilbronner Halbpalette (HHP) und die Neckarsulmer Europalette (NEP) – zwei innovative Logistiklösungen für Handel und Industrie. Die Heilbronner Halbpalette weist im Vergleich zur Holzpalette eine höhere Bruchfestigkeit auf. Diese erhöhte Stabilität führt zu signifikant mehr Umläufen pro Palette, wodurch sie deutlich effizienter und ressourcenschonender ist. Auch die Neckarsulmer Europalette sorgt durch ihre stabile Konstruktion aus 100% recyclebarem HDPE-Material für hohe Langlebigkeit und schont auf diese Weise unsere Umwelt.

Weitere Informationen: www.preturn-pooling.com



PreTurn

OutNature – nachhaltige Verpackungslösungen.

OutNature entwickelt und vertreibt innovative und nachhaltige Faser- und Papierprodukte auf Basis der Silphie-Pflanze – für Verpackungslösungen in Handel und Industrie. Damit bietet OutNature eine ökonomisch und ökologisch sinnvolle Alternative zu konventionellem Holzzellstoff. Ziel ist es, entlang der gesamten Wertschöpfungskette keine Ressourcen zu verschwenden. Fasern, die bislang bei der Biogasproduktion als Reststoff angefallen sind, werden zu einem neuen Rohstoff im Sinne einer kaskadischen Nutzung der Pflanze aufbereitet. Durch die Etablierung eines smarten Kreislaufs trägt OutNature einen wichtigen Teil zu einer nachhaltigen Zukunft bei: vom Rohstoff über Transport, Weiterverarbeitung und Nutzung bis hin zur anschließenden Entsorgung und das Wiedereinbringen in den Stoffkreislauf – alles „made in Germany“.

Weitere Informationen: www.out-nature.de



**out
nature**
by PreZero

Unternehmensvorstellung

Nachhaltig verbessern durch **Kooperationen** mit **Mehrwert**

PreZero setzt sich mit starken Partnerschaften für ein sauberes Morgen ein.

Gemeinsam mit seinen Partnern engagiert sich PreZero für Strategien zur Abfallvermeidung und Wertschätzung von Wertstoffen.

Aus diesem Grund ist PreZero auch Gründungsmitglied der im Mai 2019 vom Bundesentwicklungsministerium ins Leben gerufenen **PREVENT Abfall Allianz**, die durch die gezielte Förderung infrastruktureller Rahmenbedingungen den Aufbau einer funktionierenden und ressourcenschonenden Kreislaufwirtschaft überall auf der Welt vorantreiben will. PreZero wird in die Allianz eigenes Know-how zu den Themengebieten Sammlung, Sortierung und Recycling von Verpackungsabfällen mit einbringen.



PreZero und PREVENT
Abfall Allianz – eine starke
Partnerschaft





Eine langjährige Partnerschaft zum Schutz der Meere

Gemeinsam mit Futury, einer Ausgründung der Werte-Stiftung, weiteren Partnern und der Mediengruppe Handelsblatt hat PreZero auch den **Ideenwettbewerb „The Mission“** ins Leben gerufen. Ziel der Initiative ist es, junge Köpfe zusammenzubringen und engagierte Unternehmen mit den besten Talenten, Studenten und Absolventen zu vernetzen. Dazu haben die Initiatoren zwölf Zukunftsthemen definiert, die sich den Herausforderungen einer nachhaltigen Zukunft stellen. Mit „Waste Be Circular“ beschäftigt sich ein Zukunftsfeld mit Lösungen zur Vermeidung und dem Recycling von Kunststoffabfällen.

Bereits seit 2015 arbeitet PreZero mit dem WWF zusammen und unterstützt die Projekte zum Schutz der Meere. Die Partnerschaft wurde bis 2025 verlängert und international ausgeweitet. Im Rahmen der gemeinsamen Kooperation fördert PreZero neben den bisherigen WWF-Projekten „Geisternetze“ in der Ostsee und einem Modellprojekt zur Vermeidung von Plastikmüll auf der Insel Phu Quoc (Vietnam) auch die Initiierung eines weiteren Modellprojekts zur Ursachenbekämpfung von Plastikmüll auf der Insel Koh Libong in Thailand.

Für die **PreZero Arena in Sinsheim** ist PreZero nicht nur Namensgeber, sondern auch eine intensive Unterstützung auf dem Gebiet der ressourcenschonenden Abfallwirtschaft innerhalb des Stadions. Das gemeinsame Ziel: Die PreZero

Arena als Symbol der Nachhaltigkeit etablieren und für einen ressourcenschonenden Stadionbetrieb und -besuch sowie eine nachhaltige Fankultur zu sensibilisieren. Um dieses Ziel zu erreichen, berät PreZero die TSG Hoffenheim mit seiner Expertise rund um umweltrelevante Themen. Mit Erfolg, denn einige Projekte, beispielsweise die Entwicklung und Einführung eines Mehrwegbechersystems oder die Herstellung von Autogrammkarten aus Graspapier, wurden bereits in die Tat umgesetzt.

Ein weiterer Partner im Sportbereich ist die **Allianz Arena in München**. PreZero ist offizieller Entsorgungs- und Recyclingpartner der Arena und übernimmt alle Entsorgungsaktivitäten des Bundesligastadions. Gemeinsam mit PreZero will das Stadion außerdem an einer nachhaltigen Zukunft der Allianz Arena arbeiten.

Zudem engagiert sich PreZero als Sponsor der **Klima Arena in Sinsheim** für die Aufklärung im Bereich Klima- und Umweltschutz. Hier trägt PreZero dazu bei, dass die Besucher der Ausstellung interaktiv erfahren, welche wichtige Rolle Recycling für die Ressourcenschonung und somit den Schutz unseres Planeten spielt.

Verantwortung übernehmen und schützen, was wertvoll ist: So entstehen starke Partnerschaften und Synergien, um Projekte zu fördern, die PreZero am Herzen liegen, nachhaltige Werte schaffen und die Wertstoffkreisläufe vollständig schließen. Das treibt PreZero an und fördert die Weiterentwicklung des Unternehmens – für ein sauberes Morgen.



PreZero Arena in Sinsheim

Unternehmensvorstellung

PreZero in Zahlen, Daten & Fakten

in **11 Ländern** aktiv

rund **475 Standorte** weltweit

rund **30.000 Mitarbeiter** weltweit

Entsorger für **40 Mio. Menschen** in Europa

einer der **10 größten Kunststoffrecycler** in Europa und damit führend im Recycling von Post-Consumer-Kunststoffen

über **12.200 Entsorgungsfahrzeuge**

Über **25 Mio. t Wertstoffe/Jahr** gelangen in die Sortier-, Verwertungs- und Recyclinganlagen von PreZero.

Rund **230.000 t Plastik/Jahr** können bei PreZero Polymers in Europa und den USA dem Recycling zugeführt werden.

Aus **100% recyceltem Kunststoff** bestehen die Produkte von PreZero, die seit 2021 in allen europäischen Lidl- und Kaufland-Filialen erhältlich sind.

Über **60 % aller aluminiumhaltigen Verpackungen** in Deutschland werden jährlich von PreZero Pyral recycelt. PreZero ist damit Vorreiter im Recycling von Aluminium in Deutschland.

Über **400 kg Plastik** werden pro Heimspiel bei der TSG Hoffenheim eingespart. Gemeinsam mit PreZero hat die TSG auf ein Mehrwegbechersystem in der PreZero Arena umgestellt.

9,58 t Netzmaterial wurden 2020 in drei Tagen bei einer Ausfahrt im Rahmen des Projekts „Geisternetze“ geborgen, bei dem sich der WWF und PreZero seit 2020 für den Schutz der Meere engagieren.

3 Verpackungspreise hat PreZero mit seiner Marke OutNature für die nachhaltigen Verpackungslösungen auf Basis der Silphie-Pflanze gewonnen.

Unternehmenskommunikation

PreZero Stiftung & Co. KG

Stiftsbergstraße 1

74172 Neckarsulm

Tel.: +49 7132-30 773322

E-Mail: kommunikation@prezero.com

www.prezero-international.com


Soziale Medien

 [@PreZeroINT](https://twitter.com/PreZeroINT)

 [@prezero_int](https://www.instagram.com/prezero_int)

 [@PreZero International](https://www.facebook.com/PreZeroInternational)

 [@PreZero International](https://www.youtube.com/PreZeroInternational)

 [@prezero-international](https://www.linkedin.com/company/prezero-international)

